

Denzlinger Nachrichten



AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus
Denzlingen

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr

Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde)
Sperr-Hotline für Personalausweis (+49) 116 116

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE DENZLINGEN

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Dienstag, 12. Juli 2016, 17.45 Uhr, findet im Ratssaal des Alten Rathauses, Hauptstraße 118, 79211 Denzlingen, eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

Tagesordnung

- I. Vergaben
1.1 Neubau Wohngebäude mit Tiefgarage in der Freiburger Straße
Vergabe von Bauleistungen
- II. Verschiedenes

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Dienstag, 12.07.2016, 19.30 Uhr, findet im Ratssaal im Alten Rathaus, Hauptstraße 118, Denzlingen, eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt

Es wird folgende Tagesordnung erlassen:

1. Fragen und Anregungen der Zuhörer
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
3. Statusbericht über die Errichtung gemeindeeigenen Wohnungsbaus und Information über die Flüchtlingssituation in der Gemeinde
4. Bebauungsplan „Außerer Untergraben II“ 1. Bauabschnitt
Aufstellung des Bebauungsplanes und Erlass örtlicher Bauvorschriften
5. Bebauungsplan „Türleacker 3. Änderung“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB
- Abwägung der Stellungnahmen und Anregungen
- Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Türleacker 3. Änderung“ und der örtlichen Bauvorschriften
6. Gemeindeeigener Wohnungsbau - Standort Eisenbahnstraße
Vergabe der GU-Leistungen
7. Kultur & Bürgerhaus Denzlingen - Sanierung Holzdecke
Vorstellung Materialkonzept und Kostenberechnung

8. Gesamtfortschreibung des Regionalplans Südlicher Oberrhein
2. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 12 LPlG und § 10 ROG (2. Offenlage)
9. Verschiedenes, Fragen, Anregungen
Fragestunde

Jugendprechstunde im Juli

Die Jugendprechstunde mit Herrn Bürgermeister Markus Hollemann findet statt:

Im Rathaus, Hauptstraße 110:

Donnerstag, 14.07.2016 von 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag, 28.07.2016 von 16.00 bis 18.00 Uhr
Montag, 01.08.2016 von 16.00 bis 18.00 Uhr

Anmeldung in Zimmer 2.23 oder noch besser, vorab telefonisch (611-101). Falls Sie außerhalb dieser Zeiten dringenden Gesprächsbedarf benötigen, bitten wir um telefonische Voranmeldung.

Wasserversorgungsverband Mauracherberg

Bekanntmachung

I. Die Verbandsversammlung des Wasserversorgungsverbandes Mauracherberg hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 26.03.2016 folgenden Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2015 gefasst:

1. Gemäß § 16 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz in Verbindung mit §§ 18 und 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und §§ 6 Abs. 2 und 12 der Verbandsatzung wird der Jahresabschluss 2015 wie folgt festgestellt:

Bilanzsumme	5.075.027,44 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	4.588.193,96 €
- das Umlaufvermögen	486.833,48 €
- Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	2.535.873,54 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse	180.741,00 €
- die Verbindlichkeiten	2.358.412,90 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
Jahresgewinn/Jahresverlust	0,00 €
Summe der Erträge	1.110.931,66 €
Summe der Aufwendungen	1.110.931,66 €

2. Die Umlagen werden endgültig wie folgt festgesetzt:

- a) Umlage nach § 12 Abs. 1 der Verbandsatzung auf 543.556,24 € (gegenüber 616.480 € lt. Wirtschaftsplan 2015),
- b) Umlage nach § 12 Abs. 2 der Verbandsatzung auf 492.365,31 € (gegenüber 548.960 € lt. Wirtschaftsplan 2015).

3. Gemäß § 6 Abs. 2 der Verbandsatzung legt die Verbandsversammlung die Stimmenanteile für das Jahr 2017 wie folgt fest:

Gemeinde Denzlingen	53 Stimmen
Stadt Emmendingen	7 Stimmen
Gemeinde Glottertal	10 Stimmen
Gemeinde Heuweiler	4 Stimmen
Gemeinde Reute	10 Stimmen
Gemeinde Vörstetten	11 Stimmen
Stadt Waldkirch	40 Stimmen
Gesamtstimmen	135 Stimmen

II. Der Jahresabschluss und der Lagebericht sind gemäß § 16 Abs. 4 des Eigenbetriebsgesetzes vom 11.07. bis 15.07.2016 und vom 18.07. bis 19.07.2016 während der Dienststunden im Rathaus Denzlingen, Hauptamt, Hauptstr. 110, Zimmer 2.21 öffentlich ausgelegt.

Der Vorsitzende:

gez. Markus Hollemann



Information zum Ausbildungsberuf „Verwaltungsfachangestellte / Verwaltungsfachangestellter“ beim Gemeindeverwaltungsverband Denzlingen-Vörstetten-Reute

Voraussetzung: Realschulabschluss

Ausbildungsdauer

Die Ausbildung beginnt am 1. September. Die Ausbildungszeit beträgt grundsätzlich 3 Jahre, kann aber für Auszubildende mit Realschul- oder gleichwertigem Schulabschluss auf Antrag um 6 Monate verkürzt werden.

Ausbildungsverlauf

Während der praktischen Ausbildung lernen Sie die verschiedenen Ämter in den Rathäusern der Gemeinden Denzlingen, Vörstetten und Reute kennen. Zusätzlich nehmen Sie während der ersten 2 Ausbildungsjahre am Blockunterricht an der kaufmännischen Berufsschule in Freiburg teil. Vor dem Ende des 2. Ausbildungsjahres müssen Sie eine schriftliche Abschlussprüfung an der Berufsschule ablegen. Gegen Ende der Ausbildung besuchen Sie den 4-monatigen Lehrgang an der Badischen Gemeindeverwaltungsschule in Offenburg. Dieser dient der Vorbereitung auf die mündliche und schriftliche Abschlussprüfung.

Arbeitsbereich

Verwaltungsfachangestellte sind in fast allen Verwaltungsbereichen tätig. Sie erfüllen eigenverantwortlich verschiedene Aufgaben bei Gemeinde- oder Stadtverwaltungen, in Landratsämtern, beim Regierungspräsidium und bei Sonderbehörden. Zu ihren Aufgabenbereichen gehören die Rechtsanwendung in unterschiedlichen Arbeitsbereichen, Finanzwesen, Personalwesen und Organisation.

Nähere Informationen zur Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/Verwaltungsfachangestellter erhalten Sie auch auf der Homepage des Regierungspräsidiums Freiburg www.rp-freiburg.de unter der Rubrik Ausbildung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Im September 2016 werden wir einen Ausbildungsplatz beim Gemeindeverwaltungsverband Denzlingen-Vörstetten-Reute (Ausbildungsbeginn 01.09.2017) im Amtsblatt ausschreiben. Wir freuen uns jetzt schon auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen im Rathaus Denzlingen Frau Huber, Tel. 07666/611-105, gerne zur Verfügung.

Ehrenamtsbörse Denzlinger für Denzlinger

AWO Schulmensa

Ehrenamtliche Mitarbeiter für die Küche, Essensausgabe usw. gesucht! 1-2 Tage in der Woche, 9:30-14:00 oder 11:45-13:45 Uhr. Gemeinsames Mittagessen, Aufwandsentschädigung. Ein tolles Team freut sich auf Sie!

Lernbegleiter Bildungszentrum Denzlingen

Der AWO Ortsverein sucht Lernbegleiter für die Einzelbetreuung von Werkreal- oder Hauptschülern in Zusammenarbeit mit der Lehrkraft. Mind. 1x/Woche ca. 1,5 Stunden. Erwünscht sind Freude am Umgang mit Kindern und ein stabiler, einfühlsamer Charakter.

Tagespflege „zur Glockenblume“

Freiwillig mitarbeiten gesucht! Das Team der Tagespflege freut sich über Unterstützung bei der Betreuung der Gäste und hauswirtschaftlichen Versorgung. 1-2 halbe Tage/Woche, Aufwandsentschädigung.

Mobiles Einsatzteam „Denzlinger für Denzlinger“

Wer möchte ehrenamtlich sporadische Einsätze in der Nachbarschaftshilfe der AIV übernehmen? Art und Häufigkeit der Einsätze bestimmt jede/r selbst, keine Verpflichtungen, nur gegenseitige Hilfe bei Bedarf und nach jeweiliger Absprache. Austausch bei regelmäßigen Helfertreffen.

Informationen zur Flüchtlingshilfe in Denzlingen und benötigten Sachspenden

Wenn Sie sich über die Arbeit des Freundeskreis Asyl in Denzlingen informieren oder selbst Hilfe anbieten möchten, finden Sie die nötigen Infos und Kontakte auf der Webseite www.freundeskreis-asyl-denzlingen.de. Unter der Rubrik „Sachspenden“ erfahren Sie, was momentan gebraucht wird. Falls Sie kein Internet haben können Sie sich bzgl. Auskunft zu Sachspenden auch bei der AIV melden.

Jonas (7 Monate) sucht Leihoma / Leihgroßeltern

Leider sind die eigenen Großeltern weit weg... vielleicht gibt es aber eine Leihoma und/oder einen Leihopa, die Lust haben, Jonas und seine Familie kennenzulernen? Erstes Kennenlernen auch bei der AIV möglich.

Gartenhilfe im Tausch gegen ein Gemüsebeet?

Studentin mit Ausbildung in Landwirtschaft und Gemüsebau vermisst die Gartenarbeit. Sie bietet daher Hilfe im Garten im Austausch für die Nutzung eines Gartenbeets an.

Achtung neu: Elterncafé

Zusammen mit dem Quartierstreff Sommerhof hat die AIV ein Elterncafé gestartet: **Jeden Donnerstag von 10:30-12:30 Uhr im Quartierstreff Sommerhof (Schwarzwaldstraße 1)**

Mütter und Väter von kleinen Kindern sind eingeladen, sich in einer lockeren Runde kennenzulernen und auszutauschen. Kaffee und Gebäck gibt es gegen Spende. Bei schönem Wetter auch draußen am Sandkasten unter der Linde. Einfach mal vorbei schauen!

Es gibt noch mehr Möglichkeiten sich zu engagieren, melden Sie sich für weitere Infos bei der AIV:

DENZLINGER FÜR DENZLINGER
- bürgerschaftliches Engagement

Anlauf-
Informations-
Vermittlungsstelle

AIV Denzlingen für Denzlinger
Lena Hartmann
Schwarzwaldstraße 1, 79211 Denzlingen
Tel: 07666 9378 30-1
info@denzlinger-fuer-denzlinger.de
www.denzlinger-fuer-denzlinger.de
www.facebook.com/AIVDenzlingen
Sprechzeiten:
Mo 16-18:00 Uhr
Di, Mi 9-12 Uhr

Einrichtungen der Gemeinde Denzlingen

Kultur & Bürgerhaus · Stuttgarter Straße 30 · 79211 Denzlingen

TEL 0 76 66 / 88 10-11 · Fax 0 76 66 / 88 10-12 · www.kultur-und-buergerhaus.de
Das Veranstaltungsbüro hat von Montag bis Freitag von 11–17 oder nach Tel. Vereinbarung geöffnet.

A I V Denzlinger für Denzlinger · Schwarzwaldstr. 1 · 79211 Denzlingen

Anlauf-, Informations-, Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement
TEL 0 76 66 / 93 78 301 · E-Mail: info@denzlinger-fuer-denzlinger.de
Sprechstunden: Mo. 16–18 Uhr, Di. 10–12 Uhr, Mi. 10–12 Uhr · Leitung: Lena Hartmann

Grünschnittsammelplatz Denzlingen

beim Bauhof, Eisenbahnstraße 14
Öffnungszeiten: jeden Freitag von 13.00–17.00 Uhr – jeden Samstag von 9.00–14.00 Uhr
von April bis Mitte Oktober zusätzlich jeden Mittwoch von 16.00–19.00 Uhr

Recyclinghof Denzlingen

Gewerbegebiet Geringfeldle – TEL 0 76 66 / 58 11 – Öffnungszeiten: Freitag 13–17 Uhr, Samstag 9–13 Uhr

www.denzlingen.de

Öffnungszeiten der
Mediathek Denzlingen
Hauptstraße 134
Telefon 0 76 66 / 90 08 90

rocca
Montag geschlossen
Dienstag 9–12 Uhr und 15–19 Uhr
Mittwoch 9–17 Uhr
Donnerstag 15–19 Uhr
Freitag 9–12 Uhr
Samstag 10–13 Uhr

Sport & Familienbad Denzlingen
Berliner Straße 53
Telefon 0 76 66 / 937 935-10
www.mach-blau-denzlingen.de

Öffnungszeiten in der Sommersaison (Mai – September):
Hallenbad und Freibad: Montag – Sonntag 9.00–21.00 Uhr
Donnerstag bereits ab 6.15 Uhr, bei ausreichendem Tageslicht.
Das Freibad wird bei Dunkelheit geschlossen.
Sauna: Montag Damensaua 13.00–22.00 Uhr,
Dienstag 13.00–22.00 Uhr, Mittwoch geschlossen.
Donnerstag bis Samstag 13.00–22.00 Uhr
Sonntag 10.00–22.00 Uhr (erster Aufguss um 13.00 Uhr)
Eingangsschluss ist jeweils 30 Minuten vor Betriebsende

Minigolfanlage mit Kiosk, Berliner Str. 57, 79211 Denzlingen, Tel. 0171/401 50 82
Öffnungszeiten: Mo. Ruhetag (außerhalb der Schulfreien), Di. bis Sa. ab 15 Uhr, sonn- u. feiertags ab 13 Uhr



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

viele der Flüchtlinge, die in unserem Landkreis untergebracht sind, haben eine gute Aussicht auf einen Aufenthaltsstatus. Geflüchtete Menschen mit einem Aufenthaltsstatus sollen möglichst bald die Gemeinschaftsunterkünfte verlassen und suchen deshalb nach Wohnraum. Wir wollen sie bei der Suche unterstützen und brauchen deshalb Ihre Mithilfe. Wenn Sie selbst über geeigneten Wohnraum verfügen, der aktuell oder in absehbarer Zeit frei wird, bitten wir Sie um ihre Mitarbeit.

Prüfen Sie bitte, ob eine Unterbringung von Asylbegehrenden bei Ihnen in Frage kommt. Herr Kleiser vom Ordnungsamt kann Ihnen zu offenen Fragen Auskunft geben. Auch Mitglieder des Freundeskreis Asyl beraten Sie gerne. Geflüchtete Menschen können beim Übergang in eine eigene Wohnung vom Freundeskreis Asyl begleitet und unterstützt werden. Mitglieder des Freundeskreises können bei der Klärung von Anliegen, beim Abschluss eines Mietvertrages und bei Vereinbarungen unterstützend tätig werden.

Im Rahmen des Begegnungscafés (immer montags von 17:00 – 20:00 im Jugendtreff, Hindenburgstr. 125) können Sie auf einfache Weise mit geflüchteten Menschen in Kontakt kommen und ggf. ein Wohnungsangebot aushängen – schauen Sie doch mal vorbei.

Ihr Ansprechpartner im Rathaus ist Herr Kleiser
Tel. 07666-611-115, email: kkleiser@denzlingen.de
Oder nutzen Sie die Website des Freundeskreis Asyl.
www.freundeskreisasyl-denzlingen.de;
Email: wohnen@freundeskreisasyl-denzlingen.de

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Bürgermeister Markus Hollemann
Alexander Gromann-Bross (Freundeskreis Asyl)



INFORMATIONEN

Abfallabfuhr

Donnerstag, 7. Juli
Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) - Bezirk 1.
Freitag, 8. Juli
Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) - Bezirk 2.
Mittwoch, 13. Juli
Graue Abfallgefäße (35 Liter - 1,1 cbm - Behälter)

Ausstellung zur geplanten Erdaushubdeponie im Rathaus Denzlingen

Der Landkreis Emmendingen ist derzeit auf Standortsuche zur Einrichtung einer Bodenaushubdeponie. Als potenzieller Standort hierfür sieht der Landkreis eine Fläche südöstlich der Anschlussstelle B 294/L 112 auf der Gemarkung Denzlingen.

Die Gemeinde Denzlingen stellt nun im Foyer des neuen Rathauses Informationen zur geplanten Erdaushubdeponie auf der Gemarkung Denzlingens vor den Toren Heuweilers aus. Dort finden Sie ab 23.06.2016 u.a. einen Lageplan, die Stellungnahme der Gemeinde Denzlingen, Stellungnahmen einzelner Nachbarkommunen sowie verschiedene Presseberichte hierzu. Die Ausstellung kann noch bis 15. Juli während den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses (montags bis freitags von 8 bis 12 und donnerstags von 15 bis 18 Uhr) besucht werden.

Beratungsservice für internationale Fachkräfte

Am **Donnerstag, 21. Juli, von 15 bis 18 Uhr** bietet das Welcome Center Freiburg-Oberrhein wieder Beratungen für internationale Fachkräfte und für Unternehmen im Landkreis Emmendingen **im Haus am Festplatz des Landratsamtes Emmendingen, Schwarzwaldstraße 4, Besprechungszimmer 136 im 1. OG**, an.

Frau Freckmann vom Welcome Center informiert und berät Fachkräfte aus dem Ausland (EU und Nicht-EU) zu Themen wie Arbeit, Wohnen, Sprache, Kinderbetreuung, Anerkennung des Berufsabschlusses, Familie, Bildung, Alltag in Deutschland, Freizeit u.v.m.

Für Unternehmen bietet das Welcome Center Information und Beratung zu Rekrutierung und Integration internationaler Fachkräfte. Terminvereinbarungen sind auch außerhalb dieser Zeiten und im eigenen Unternehmen möglich.

Anmeldung und Terminvereinbarung unter:
Telefon 0761 / 13797955 oder per Email: welcomecenter@fwtm.de
Weitere Informationen unter: www.welcomecenter-freiburg-oberrhein.de
Die Beratung ist kostenlos und findet auf Deutsch oder Englisch statt.

BUND Umwelttipp: Schmetterlinge schützen

Kaum eine Insektengruppe fasziniert so sehr wie die Schmetterlinge - ihre bunten Farben und der flatternde Flug, aber auch der Lebenszyklus mit der Verwandlung von der Raupe zum Schmetterling begeistern viele Menschen. Leider sind sie in unseren Städten und Kulturlandschaften seltener geworden. Darum bietet der Regionalverband des Bund für Umwelt und Naturschutz Tipps, wie man die Tiere anlocken und unterstützen kann.

Die meisten heimischen Schmetterlinge ernähren sich von Blüten. Viele Pflanzen sind auf Schmetterlinge als Bestäuber angewiesen und bieten den Nektar als "Gegenleistung" für den Pollentransport. Dieses über Jahrmillionen gewachsene Zusammenspiel wird heute oft gestört, zum Beispiel durch Agrarpraktiken, aber auch durch Zierpflanzen, die keinen Nektar geben. Ein schmetterlingsfreundlicher Garten ist ein vielfältiger, bunter, giftfreier Garten, denn die verschiedenen Lebensstadien einer Schmetterlingsart sind oft auf unterschiedliche Pflanzen und Standorte angewiesen. Gärten, die nur aus Rasen, Fichten und Thuja-Hecken bestehen, eignen sich nicht für Schmetterlinge.

Der einfachste Einstieg in einen schmetterlingsfreundlichen Garten ist ein Wildblumenbeet. Die meisten Schmetterlingspflanzen wachsen am besten auf mageren, also nährstoffarmen Böden. Ein Wildblumenbeet können Sie auch in großen Kübeln oder Blumentöpfen einbauen. Im Fachhandel finden Sie Saatgut, das auf die Bedürfnisse der Schmetterlinge ausgerichtet ist. Ein weiterer wichtiger Schritt für den schmetterlingsfreundlichen Garten ist der Verzicht auf synthetische Schädlingsbekämpfungsmittel.

Beobachten erwünscht – Fangen und Töten verboten!
Schmetterlinge stehen übrigens unter Schutz: Nach § 44 BNatSchG ist es verboten, sie der Natur zu entnehmen, zu beschädigen, zu töten oder ihre Fortpflanzungs- und Ruhestätten bzw. Standorte zu beschädigen oder zu zerstören.

BUND Regionalverband Südlicher Oberrhein
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland
Wilhelmstraße 24a, 79098 Freiburg
Telefon 0761 / 30383, bund.freiburg@bund.net, www.bund-rvso.de

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Keine detaillierten Auskünfte zu Müllbehältern möglich

Vom 12. bis 15. Juli aufgrund einer Programmumstellung
Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft stellt das Erfassungsprogramm für Müllbehälter um. Aus diesem Grund ist es von Dienstag, 12. Juli ab 12 Uhr bis einschließlich Freitagabend 15. Juli nicht möglich, in diesem Programm zu arbeiten. Deshalb kann die Abfallwirtschaft in dem angegebenen Zeitraum keine detaillierten Auskünfte zum Behälterbestand, Behältertausch usw. erteilen und auch keine Anträge bearbeiten.

Landratsamt Emmendingen bleibt am 13. Juli geschlossen

Das Landratsamt Emmendingen ist mit allen Dienststellen am Mittwoch, 13. Juli wegen einer internen Veranstaltung geschlossen. Die Mitarbeiter sind auch telefonisch nicht erreichbar. Dies gilt auch für die Kfz-Zulassung und die Führerscheinstelle im „Haus am Festplatz“.

Wenn Eltern Krebs haben: Vortrag im Kreiskrankenhaus

Die Psychologische Krebsberatungsstelle Freiburg informiert am **Donnerstag, 14. Juli von 14 bis ca. 16.30 Uhr im Kreiskrankenhaus Emmendingen (Nebengebäude, Veranstaltungsraum U 1)** über Angebote für Kinder und Jugendliche, deren Eltern von einer Krebserkrankung betroffen sind. Jörg Stern stellt das Kinder- und Jugendangebot unter dem Titel „Tigerherz ... wenn Eltern Krebs haben“ vor. Im Anschluss an einen kurzen Vortrag besteht die Möglichkeit für Fragen und auch zur Einzelberatung. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos: Telefon 0761 / 2707500.

Offene Gartentür am Sonntag, 10. Juli, in Ohnenheim

Am **Sonntag, 10. Juli**, laden die Gartenbesitzer Jaqueline und Erard Schunck in ihren historischen Garten ins elsässische Ohnenheim ein. Der Garten ist ein historisches Gehöft mit einem Innenhof mit kleinen Rabatten und Formschnitten; die alten Materialien wurden stilvoll und stimmig aufgetragen. Im rückwärtigen Garten mit großen Rasenflächen stehen einzelne Gehölze, die von Rabatten mit Hortensien, Funkien und farblich abgestimmten Stauden begleitet werden.

Anfahrt von Markolsheim kommend 2. Straße links in Richtung Kirche abbiegen, Adresse: **Jaqueline und René Schunck, 26, rue de l'église in Ohnenheim.**

VHS-Vortrag über das Leben in Palästina

Auf Einladung der Volkshochschule Nördlicher Breisgau informiert Rolf Lindemann, Schulleiter der Talitha Kumi Schule in Beit Jala in der Nähe von Bethlehem, am **Freitag, 15. Juli** über das Leben in Palästina und die schwierige Situation israelisch-palästinensischer Begegnungen. In der Vergangenheit hat sich die Schule Talitha Kumi stets als Brücke zwischen Israel und Palästina verstanden. Nur eines der Projekte hat überlebt: In Emmendingen treffen sich regelmäßig Schüler aus Palästina mit Schülern aus Drom Hasharon, dem israelischen Partnerlandkreis von Emmendingen, mit Schülern der GHSE.

Die Veranstaltung wird moderiert von dem Emmendinger Israel- und Palästinaexperten Helmut Reibold und findet am **Freitag, 15. Juli um 19.30 Uhr** im Haus am Festplatz des Landratsamtes, Schwarzwaldstraße 4, in Emmendingen, statt. Um Anmeldung zur kostenfreien Veranstaltung unter der Kursnummer 12006 wird gebeten: Anmeldung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, telefonisch 07641/ 9225-25, per Fax 07641 / 9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, internet www.vhs-em.de.

Informationsabend zu künstlichen Knie- und Hüftgelenken

Das Endoprothetikzentrum am Kreiskrankenhaus Emmendingen hat in diesem Frühjahr das Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Unfallchirurgie erhalten. Damit wird bestätigt, dass der Einsatz künstlicher Knie- und Hüftgelenke im Kreiskrankenhaus nach festgelegten Qualitäts- und Sicherheitsstandards erfolgt. Künstliche Gelenke für Knie und Hüfte und die damit verbundene neue Lebensqualität sind das Thema eines Informationsabends am **Mittwoch, 13. Juli, um 18.30 Uhr im „Haus am Festplatz“ des Landratsamtes Emmendingen (Schwarzwaldstraße 4)**. In insgesamt drei kurzen Vorträgen stellen Prof. Dr. Achim König, Leiter des Endoprothetikzentrums und niedergelassener Arzt in der orthopädischen Praxisklinik Zähringen und Chefarzt Dr. Dietmar Kahl sowie Oberarzt Dr. Peter Fichtner der Abteilung Orthopädie und Unfallchirurgie am Kreiskrankenhaus Emmendingen das Endoprothetik-Zentrum und den Ersatz durch künstliche Knie- und Hüftgelenke vor. Sie beantworten auch Fragen zu diesem Thema. Die Bevölkerung ist zum Vortragsabend herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei. Der Vortragsaal ist barrierefrei erreichbar.

Informationsveranstaltung Meisterprüfung Hauswirtschaft 2017

Am **Freitag, 15. Juli, findet um 14 Uhr** im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochberg eine Informationsveranstaltung zur Meisterprüfung Hauswirtschaft statt. Es werden Inhalte der Prüfung und des Vorbereitungslehrganges vorgestellt und Fragen dazu beantwortet. Um Anmeldung unter Telefon 07641 / 451-910 oder per E-Mail an g.huppenbauer@landkreis-emmingen.de wird gebeten.

Die Tour Ginkgo zugunsten von krebskranken Kindern machte am 1. Juli auch in Denzlingen Station: 1.600 € in der Gemeinde gesammelt



Der Countdown ist vorbei, nicht für die Tour de France, sondern für die Tour Ginkgo – eine Benefiz-Aktion der Christiane-Eichenhofer-Stiftung zu Gunsten krebskranker Kinder. Bürgermeister Markus Hollemann empfing den Tour-Tross, alle 170 Radler im gelben Trikot, darunter viele Prominente, auf dem Denzlinger Rathausplatz. Er lobte den Einsatz gera-

de der Kindergärten: „Vielen Dank allen Spendern, den Großen und besonders den Kleinen. Sie helfen für das neue Gebäude – eine gute Sache.“

Die Leiterin des St. Josef Kindergartens übergab eine Spende i.H.v. 440 € und stellvertretend für den Kindergarten St. Franziskus eine Spende i.H.v. 376 €, die die Kinder durch den Verkauf von Ginkgo-Bäumchen gesammelt haben. Der Waldkindergarten übergab ebenfalls eine Spendendose mit 277 €, die die Kinder mit dem Verkauf von Ginkgo Bäumchen und Singen gesammelt haben. Auch die anderen Kindergärten und die Rathausmitarbeiter haben gespendet. Die Firma REWE Schneider hat mit ihrer Zuwendung für gute Getränke und stärkendes Obst gesorgt. Von Denzlingen aus ging die Tour dann über Waldkirch weiter nach Teningen, Endingen und Bählingen.



BürgerEnergiegenossenschaft Denzlingen e.G., Hauptstraße 110 79211 Denzlingen

Vorstand
Walter Ott
Matthias Schubien
Markus Nübling

Aufsichtsratsvorsitzender
Markus Hollemann
www.buergerenergie-denzlingen.de
info@buergerenergie-denzlingen.de

Einladung zur 5. Generalversammlung der BürgerEnergiegenossenschaft Denzlingen e.G. (DEng)

Sehr geehrtes Mitglied,
zur ordentlichen Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2015

am **Donnerstag, den 7. Juli 2016, um 19.00 Uhr im kleinen Saal des Kultur & Bürgerhauses in Denzlingen** lade ich Sie im Namen des Aufsichtsrates und des Vorstandes sehr herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen

1. Eröffnung und Begrüßung durch den AR-Vorsitzenden Hollemann
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit
4. Präsentation des Jahresabschlusses 2015
5. Verwendung des Jahresüberschusses, Aussprache und Beschlussfassung
6. Entlastung des Vorstandes
7. Entlastung des Aufsichtsrates
8. Präsentation heutiger und zukünftiger Solarspeicher (Fa. Fehrenbach)
9. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Markus Hollemann
Aufsichtsratsvorsitzender

Ende der »Denzlinger Nachrichten«

INFORMATION
MIT FORMAT

